



BBU-Pressemitteilung
21.02.2018

Bundesverband
Bürgerinitiativen
Umweltschutz e.V.
Prinz-Albert-Str. 55
53113 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 214032
Fax: +49 (0) 228 214033

bbu-bonn@t-online.de
www.bbu-online.de
www.facebook.com/bbu72

Drohende Baumfällungen in Leverkusen: Ortstermin am 22.2.2018

(Bonn /.Leverkusen, 21.02.2018) Der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) weist darauf hin, dass am Donnerstag (22. Februar 2018) im „Bürgerpark Alkenrath“ in Leverkusen ein *öffentlicher Ortstermin des Naturschutzbeirats mit der Verwaltung* stattfinden soll. Der Ortstermin, an dem auch interessierte Baumschützerinnen und Baumschützer teilnehmen können, beginnt um 16 Uhr.

Der BBU hat erfahren, dass die Stadt Leverkusen in dem Bürgerpark, der als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen ist (hinter der Wilhelm-Leuschner-Straße) viele gesunde, alte Bäume fällen möchte. Ein erster Fälltermin konnte bereits verhindert werden.

In einer Pressemitteilung engagierter Bürgerinnen und Bürger heißt es zu den drohenden Baumfällungen: „Es handelt sich ausnahmslos um alten, wertvollen, gesunden Baumbestand, der unbedingt erhalten werden muss. Ein Baum hat gar einen Stammumfang von 3,20 Metern und sollte als Naturdenkmal gelistet werden! Was wäre der Park ohne diese Bäume?“

Udo Buchholz vom Vorstand des BBU bedauert, „dass es in Leverkusen, wie in vielen anderen Städten, keine Baumschutzsatzung gibt.“

An dem Ortstermin am 22.2.2018 werden auch Mitglieder des „Netzwerkes gegen Lärm, Feinstaub und andere schädliche Immissionen“ (NGL) teilnehmen. Das NGL ist eine Mitgliedsorganisation des BBU.

Engagement unterstützen

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter <http://bbu-online.de>, telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet www.facebook.com/BBU72. Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO₂-Endlagerung, gegen Fracking und für umweltfreundliche Energiequellen.

Zur Finanzierung seines vielfältigen Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung. Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, IBAN: DE62370501980019002666, SWIFT-BIC: COLSDE33.